



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3109

Herrn  
Vorstand  
Karl Zauner  
Radlobby NÖ  
Roseggergasse 13  
2700 Wiener Neustadt

Beilagen

**ST1-A-5/608-2020**  
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

E-Mail: <a href="mailto:post.st1@noel.gv.at">post.st1@noel.gv.at</a>
Fax: 02742/9005-60107    Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: <a href="http://www.noel.gv.at">www.noel.gv.at</a> - <a href="http://www.noel.gv.at/datenschutz">www.noel.gv.at/datenschutz</a>

-	Bezug	BearbeiterIn	(0 27 42) 9005 Durchwahl	Datum
		Dipl.-Ing. Josef Decker	60111	31. Jänner 2020

Betrifft  
Ihre Aussendung zum Straßenbauprogramm 2020

Sehr geehrter Herr Zauner!

Bezugnehmend auf Ihre Aussendung „Radlobby kritisiert Straßenbauprogramm 2020“ möchte ich Ihnen folgende Informationen geben:

Ich bin selbst begeisterter Radfahrer und kenne daher auch persönlich die Probleme des Radverkehrs.

Im NÖ Straßendienst stehen bereits jetzt 81 Personen als **kompetente Ansprechpartner** für grundlegende Radwegthemen - sowohl in der Abteilung Straßenplanung, als auch in den Straßenbauabteilungen und Straßenmeistereien – und für die Errichtung von Radwegen zur Verfügung. Zusätzliche personelle Kapazitäten erscheinen derzeit daher nicht erforderlich zu sein.

Die Koordination liegt bei der Abteilung Straßenplanung, wo auch radbegeisterte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Thema Radwege bearbeiten.

Die **Förderrichtlinien für die Errichtung von Radwegen** in NÖ werden derzeit neu strukturiert.

Bei neuen Straßenbauprojekten wird mit den Gemeinden künftig auch das Thema Radwege in Ortsdurchfahrten verstärkt bearbeitet werden.

Bereits in den letzten Jahren konnten hier in der Zusammenarbeit einige gute Lösungen wie z.B. in Sooß oder Kottingbrunn gefunden werden, wo es jetzt einen durchgehenden Radweg für den Alltagsradverkehr neben der Landesstraße gibt.

Bei einem wichtigen Straßenprojekt in der Landeshauptstadt St.Pölten, dem Umbau des Europaplatzes, ist die Radlobby St.Pölten bereits in den Planungsprozess eingebunden, derzeit finden die gemeinsamen Abstimmungsgespräche statt.

Im Jahr 2020 werden folgende Radwegprojekte mit den Gemeinden umgesetzt, wo bereits das Budget gesichert ist. Weitere werden voraussichtlich noch folgen.

**Länge: rd. 16,4 km**

**Investitionen: rd. € 3 Mio.**

B 3	Groß Enzersdorf
B 10/L 163	Bruck a. d. Leitha
B 11	Weissenbach a. d. Triesting
B 60	Enzersdorf a. d. Fischa
L 47	Großweikersdorf
L 106	Loosdorf
L 159	Ebenfurth
L 161	Reisenberg

Die für das Landesstraßen-Bauprogramm für 2020 genannte Zahl von € 3 Mio. für die Errichtung von Radwegen betrifft selbstverständlich nur die Mittel des Landes NÖ.

Da das Thema Radwege im Regierungsprogramm der neuen Bundesregierung eine wichtige Rolle spielt, werden wir zur Erzielung weiterer finanzieller Mittel an den Bund herantreten und erwarten uns auch von dieser Stelle maßgebende Unterstützung.

Ich hoffe Ihnen, einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen gegeben und möchte Sie ersuchen, diesen Brief auch auf Ihrer Homepage zu veröffentlichen.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Planungsabteilung des NÖ Straßendienstes (Leiter: DI Christof Dauda, Tel.02742/900560311; [christof.dauda@noel.gv.at](mailto:christof.dauda@noel.gv.at)) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ergeht an:

1. Abteilungsleiter Dipl.-Ing. Christof Dauda, Abteilung Landesstraßenplanung

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. D e c k e r

Straßenbaudirektor